

Die Warnemünder Abende

Die Warnemünder Abende sind eine Vortragsreihe des IOW für interessierte Bürgerinnen und Bürger. Nach einer längeren Unterbrechung, u. a. bedingt durch die Corona-Pandemie, wird dieses Format, das seit knapp 25 Jahren angeboten wird, im Sommer 2024 wieder aufgenommen.

In den Vorträgen werden aktuelle Themen der Ostseeforschung durch Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler des IOW und befreundeten Institutionen angeboten. Die diesjährigen Vorträge decken wieder ein breites Spektrum von Themen ab: Geschichte der Meeresforschung am IOW, Verdunklung der Meere, Entnahme von CO₂ als Beitrag zum Klimaschutz, Auftreten von Krankheitserregern, Klimawandel im Ostseeraum, Munitions-Altlasten, Mikroplastik, Biodiversitätszielen bis hin zur Klimageschichte.

Wann: Die Vorträge finden jeweils **donnerstags** um **18:30 Uhr** im großen Vortragssaal des IOW statt. **Die Teilnahme ist kostenlos!**

Wo: Leibniz-Institut für Ostseeforschung Warnemünde (IOW), Seestraße 15, 18119 Rostock

Der Zugang zum Institut erfolgt nur von der Kurparkseite aus.



Foto: Jan Böhne klimaneutral gedruckt auf 100 % Recyclingpapier

Als Gründungsmitglied des Vereins [Rostock denkt 365°] fördert das IOW den Wissenschaftsstandort Rostock.



Veranstalter:
Leibniz-Institut für Ostseeforschung Warnemünde

Seestraße 15
D-18119 Rostock
Tel.: 0381 51 97-0
info@leibniz-iow.de



Foto: T. Eisenack

Warnemünder Abende 2024

am Leibniz-Institut für Ostseeforschung Warnemünde (IOW)





Das IOW ist ein interdisziplinär ausgerichtetes Forschungsinstitut. Es widmet sich der Erforschung von Küsten- und Randmeeren mit besonderer Hinwendung zur Ostsee, einer für das globale Prozessverständnis einzigartigen Modellregion.

Am IOW arbeiten rund 260 Beschäftigte, davon ca. 150 Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, verteilt auf derzeit 23 Forschungsgruppen in den vier meereswissenschaftlichen Abteilungen Biologische Meereskunde, Physikalische Ozeanographie, Meereschemie und Marine Geologie.

Das IOW-eigene Forschungsprogramm „Perspektiven der Küstenmeere“ untersucht Schlüsselprozesse und Strukturen von der Grenzfläche zwischen Wasser und Atmosphäre, über die Wassersäule bis zum Meeresboden und vom tiefen Gotlandbecken bis zu den Flachwasserbereichen sowie den Wandel der Küstenmeere in Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft. Neue Technologien wie autonome Mess- und Probenahme-Geräte kommen auf Messstationen, in Laboren und auf Forschungsschiffen zum Einsatz und werden für den Einsatz im küstennahen Bereich optimiert. Für die Arbeit auf See steht dem IOW das Forschungsschiff ELISABETH MANN BORGESE zur Verfügung.

Das IOW ist Mitglied der Leibniz-Gemeinschaft, einem Zusammenschluss von 96 eigenständigen Forschungseinrichtungen, und wird durch Bund und Land grundfinanziert. Zusätzlich werden regelmäßig Drittmittel aus EU-, Bundes- und Landesmitteln zur Durchführung der Forschungsaufgaben wettbewerblich eingeworben.

Programm

- 04.07.2024 **Die Geschichte der Meeresforschung in Warnemünde**
Dr. Wolfgang Matthäus
- 25.07.2024 **Die Verdunklung der Meere – eine Schattenseite des Klimawandels vor unserer Haustür**
Prof. Dr. Oliver Zielinski
- 01.08.2024 **CO₂-Entnahme (CDR) im Bereich der Meere am Beispiel der Ostsee: Ein notwendiger Beitrag zum Klimaschutz?**
Prof. Dr. Gregor Rehder
- 08.08.2024 **Bedeutung und Eigenschaften krankheitserregender Vibrionen in der Ostsee**
Prof. Dr. Matthias Labrenz
- 15.08.2024 **Klimawandel im Ostseeraum**
Leonie Barghorn
- 22.08.2024 **Munition im Meer – das lang ignorierte Erbe des 2. Weltkrieges**
Dr. Ulf Gräwe
- 29.08.2024 **Die unsichtbare Gefahr – Mikroplastik im Meer**
Prof. Dr. Joanna Waniek
- 05.09.2024 **Wie steht es um die Biodiversität: Empfehlungen aus Sicht der Wissenschaft**
Dr. Christiane Hassenrück & PD Dr. Franziska Tanneberger, *Universität Greifswald, Greifswald Moor Centrum*
- 12.09.2024 **Tiefbohrungen im Südpazifik: 8 Millionen Jahre Klimageschichte auf den Grund gehen**
Prof. Dr. Helge Arz

Alle Vortragende sind Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Leibniz-Instituts für Ostseeforschung Warnemünde, sofern nicht anders vermerkt.

